

Aus dem Inhalt

Polen war eine Reise wert!	Seite 2
Fotostrecke: 1. Korrosionsschutz-Tagung	Seite 3
Unser Mann für Süddeutschland	Seite 4
Alles klar: Hauptstadt-Klärschlamm	Seite 4



Alles klar beim Hauptstadt-Klärschlamm

Berliner Wasserbetriebe setzen auf GBT/HAW-Kompetenz

Los geht's! Und das kann man wörtlich nehmen. Denn mit gleich vier Losen beauftragten die Berliner Wasserbetriebe die GBT/HAW-Unternehmensgruppe im Zusammenhang mit der Sanierung der Klärschlammverbrennung am BWB-Standort Spandau. Ausschlaggebendes Argument: die einzigartige Kompetenzbündelung.

Die Berliner Wasserbetriebe (BWB) sind das größte städtische Wasserversorgungsunternehmen in Deutschland. Sie nehmen die Wasserversorgung und die Abwasserentsorgung für Berlin und Teile Brandenburgs wahr.

Mit den vier beauftragten Losen fordern die BWB das gesamte Leistungsspektrum der GBT/HAW-Unternehmens-



gruppe ab – dem einzigen Anbieter am Markt, der diese Kompetenzbündelung vorweisen kann: Stahlbau, Apparatebau, Beschichtung und Gummierung

Anlagen-Komplettsanierung unter Einsatz verschiedener Werkstoffe

Die Arbeiten umfassten die Wäscheranierung und den Wäscherumbau, die Fertigung und den Einbau von Kanälen aus Alloy 59, Lieferung und Montage mehrerer Großbehälter aus Duplex und Super Duplex Stahl sowie das Herstellen und Platzieren eines Eindickers mit Krählwerk und Getriebe. Hinzu kamen Gummierungs-, Beschichtungs-, Isolier- und GFK-Arbeiten.

Unser Mann für Süddeutschland

Auf in den Süden! Jedoch nicht in den Urlaub, sondern ganz im Gegenteil zu neuen beruflichen Aufgaben im GBT/HAW-Unternehmensverbund: Seit März 2017 ist **Hubert Vernauer** (55) als Vertriebsmitarbeiter unser Mann für Süddeutschland.

Der gelernte Werkzeugmacher und diplomierte Maschinenbau-Ingenieur ist bereits seit August 2013 bei GBT in Marl erfolgreich im Einsatz. Hier war er im Bereich Arbeitsvorbereitung unter anderem zuständig für die Personaleinsatzplanung, das Führen und Organisieren der Baustellenabläufe sowie das Disponieren des Maschinenparks.

Die Berufserfahrung im Korrosionsschutz summiert sich bei Hubert Vernauer auf bereits mehr als zwei Jahrzehnte. Ein Mann der Tat und Praxis für unsere Kunden und Projekte im Süden des Landes.



Hier setzt man Großes auf die Schiene

Am Standort Bockenem im Harz betreibt die GBT/HAW-Unternehmensgruppe den größten Autoklaven Europas für die Vulkanisation sowie das europaweit größte und in Deutschland einzige Zentrum für gummierte Kesselwagen mit eigenem Bahnanschluss für bis zu 150 Wagen.

Synergie-Effekt: Wir bringen Kompetenzen in Verbindung



Unser Auftrag: Umweltschutz

Der Schutz natürlicher Ressourcen, wie Boden, Wasser und Luft, dominiert gegenwärtig zurecht viele Bereiche industriellen Denkens und Handelns.

GBT liefert den notwendigen Schutz, um auch problematische Prozesse – zum Beispiel in der chemischen Industrie, in Kraftwerken, der Müllverbrennung oder der Zementherstellung – so sicher wie möglich zu machen. Für die Umwelt und für den Werterhalt der Anlage. Mit Blick sowohl auf die Ökologie als auch auf die ökonomischen Interessen des Betreibers.

Auskleidungs- und Beschichtungssysteme von GBT machen Anlagen sicher

und tragen maßgeblich zur Erfüllung relevanter Umweltschutzbestimmungen, wie dem Wasserhaushaltsgesetz und der VAWS, bei.

Beschichtungen, Gummierungen und Auskleidungen von GBT sorgen für Umwelt- und Prozesssicherheit unter anderem in der Abgas- und Rauchgasreinigung, in Lager- und Prozessbehältern oder Auffangwannen und -flächen.



Sie war ein voller Erfolg, die 1. Korrosionsschutz-Tagung Belchatów der GBT/HAW-Unternehmensgruppe. Und sie stand symbolisch für einen unserer wichtigsten Leitsprüche: „Wir bringen Kompetenzen in Verbindung“. Denn hier, am Standort unserer polnischen Dependence, brachten wir internationale Experten und ihr Wissen zusammen, schafften Synergien und vermittelten wertvolle Kontakte.

Verknüpfte Kompetenzen kennzeichnen auch das Leistungsspektrum unserer Gruppe. Vielfach als Alleinstellungsmerkmal am Markt und oftmals als ausschlaggebender Faktor für eine Auftragsvergabe. Ein Beispiel dafür finden Sie auf Seite 4 dieser Ausgabe. Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei der Lektüre.

Martin Konzack
Geschäftsführer



Absolut begeistert: „Polen war eine Reise wert“

1. Korrosionsschutz-Tagung Belchatów bei GBT POLSKA

„Theo, wir fahr'n nach Lodz.“ An diesen alten 70er-Jahre-Schlager von Vicky Leandros mag sich mancher Gast erinnern haben, der der Einladung der GBT/HAW-Unternehmensgruppe ins benachbarte Belchatów folgte: zur 1. Korrosionsschutztagung und Eröffnung der GBT POLSKA Sp. Z o.o. Eine Reise, die sich mehr als lohnen sollte, wartete doch am neuen Standort der polnischen Niederlassung ein Programm der Extraklasse auf die internationalen Besucher. Und weit ab von der Erinnerung an alte Hits ging es dabei um die Gegenwart und Zukunft des schweren industriellen Korrosionsschutzes.

Zugegeben: Es war ein gewagtes Unterfangen, neben den Geschäftspartnern aus Polen auch die westeuropäischen Top-Kunden der Unternehmensgruppe – vornehmlich aus Deutschland und den Niederlanden – in das Nachbarland zu laden. Schließlich galt es für sie, etliche hundert Kilometer An- und Abreise zu absolvieren.

Umso erfreulicher war die schließlich doch große Zahl auch deutscher und niederländischer Kundenvertreter, die man in Belchatów begrüßen durfte.

Bereit haben sie den Weg und die investierte Zeit nicht. Denn wie auch die osteuropäischen Gäste zeigten sie sich vom Start weg absolut begeistert. Aus gutem Grund, denn die Organisatoren der GBT POLSKA hatten mit der Vorbereitung großartige Arbeit geleistet.

Die große Show der Leistungen

Vom Eventzelt über die aufwendige Veranstaltungstechnik bis hin zum aufmerksamsten Catering präsentierte sich vor Ort alles in Bestform. Genauso übrigens, wie auch die blitzsauber hergerichtete Werkshalle des neu eröffneten Standorts.

Ein glänzend aufgelegtes, hoch motiviertes Team gewerblicher GBT-Mitarbeiter präsentierte den Gästen hier an insgesamt acht Stationen einen exemplarischen Überblick über das Leistungsspektrum der GBT POLSKA. Ob GFK-Bearbeitung, Beschichten, Schweißen, Sandstrahlen oder Gerüstakrobatik der Alpinisten: die Gäste zeigten sich durchweg beeindruckt.

Nicht in die Halle passte die wohl augenfälligste Station der Leistungs-Präsentation: das per Schwerlastkran absolvierte Verladen eines 25 Meter langen KTL-Beckens für den Einsatz bei Johnson Controls.

Bestens eingestimmt auf die große GBT-Leistungs-Show in der Halle und auf dem Außengelände wurden die Gäste zuvor beim offiziellen Begrüßungspart durch GBT POLSKA-Geschäftsführer Artur Wojciechowski. Seine Willkommensrede endete sprichwörtlich mit einem Feuerwerk: inszeniert auf einer „Geburtstagsstorte“ mit GBT-Logo aus Zuckerguss. Für die Gäste nicht nur optisch ein Vergnügen, sondern im Anschluss auch geschmacklich.

Überhaupt, der Geschmack: Praktisch durchgehend versorgte das höchst aufmerksame Catering-Team die Gäste mit Gebrühtem, Gebackenem, Süßem, Frugalem und Erfrischendem. Auch dafür ging großes Lob an die erstklassige Organisation des Events. Hunger und Durst hatten hier keine Chance.

Top-Vorträge mit Spitzen-Referenten

„Futter“ für den Kopf der angereisten Experten bot das thematisch und personell hochkarätig besetzte, simultan übersetzte Vortragsprogramm an beiden Tagen. Insgesamt acht Referate und Präsentationen beleuchteten dabei die Gegenwart und Zukunft zahlreicher Aspekte rund um den schweren Korrosionsschutz.

Programm-Highlight des zweiten Event-Tages war zweifellos die Betriebsbesichtigung des weltweit größten Braunkohlekraftwerks Belchatów.

Den Gästen der 1. Korrosionsschutz-Tagung Belchatów bot sich die faszinierende Möglichkeit, einen tiefen Blick hinter die Kulissen des einzigartigen Giganten zu werfen. Über einen ganzen Vormittag erkundeten sie unter fachkundiger Führung Bauwerk, Technik und Betrieb des Kraftwerks.

1. Korrosionsschutz-Tagung Belchatów: In jeder Hinsicht ein voller Erfolg!

